

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 89 (1963)
Heft: 15

Illustration: Herr Schüüch
Autor: Moser, Hans

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Herr Schüüch

Wenn Herr Schüüch mit der Bahn reist, geht er immer sehr früh zur Station und besetzt einen Platz in Fahrtrichtung. Natürlich begnügt er sich nicht mit der Tafel auf dem Perron, die deutlich Abfahrtszeit und Bestimmungsort angibt: er muß noch einmal aussteigen, um sich am Schild des Wagens zu vergewissern, daß er im richtigen Zug sitzt. Weil das schnell geht, legt er kurzerhand seine Tageszeitung auf den Sitz, obschon er weiß, daß dies nicht als Sitzbelegung gilt. Aber er wagt es nicht, seinen neuen Hut allein zu lassen. (Man sieht hier seinen Zwiespalt: Einerseits glaubt er, daß die Belegung durch die Zeitung genüge und sicher niemand einsteige – andererseits fürchtet er geradezu, es werde jemand kommen und seinen Hut stehlen!) Wie Schüüch wieder eintritt, hat wirklich jemand seinen Platz besetzt und sich die offenbar herrenlose Zeitung angeeignet. Schüüch wagt es nicht, seine Lektüre zurückzufordern. Er wagt es aber auch nicht, nachdem er ziemlich entschlossen ins Coupé gestiegen ist, umzukehren und anderswo einen Platz in Fahrtrichtung zu suchen. Der Mann könnte sonst glauben, er sei Schüüch nicht genehm! So fährt denn Herr Schüüch ohne Lesestoff und mit dem Rücken zur Fahrtrichtung seinem Ziel entgegen.